

Zum Vergleiche, wie sich vor Decennien die Zahl der arretirten Personen in dem damaligen Polizeirayon gestaltete, wird im Nachhange der diesbezügliche Ausweis aus den Jahren 1855 und 1863 eingeschaltet.

Im Jahre	Zahl der arretirten Personen					Zusammen
	Ursache der Anhaltung					
	Verbrechen	Vergehen	Uebertretung des Strafgesetzes	Polizeiliche Ausschreitung	Bedenklichkeit etc.	
1855	1717	301	9691	29.487	17.254	58.450
1863	1604	764	9724	26.513	14.479	53.084

XX. Abschnitt.

Waffenpässe, Waffen- und Munitions-Geleitscheine, Zeugnisse und Bestätigungen, Aeusserungen über Einbürgerungsgesuche, Gesuche um Heimatzuständigkeit, dann über Gesuche um Verleihung des Bürgerrechtes, Correspondenzen der Commissariate, Assistenzen, Sicherstellungen von Effecten, Ertheilungen von Rathschlägen und Belehrungen an das Publicum.

I. Waffenpässe, dann Waffen- und Munitions-Geleitscheine.

Von Seite des Administrativ-Bureaus der I. Section wurden ausgefertigt:

1.530 Waffenpässe

114 Waffen- und Munitions-Geleitscheine.

II. Ausfertigung von Zeugnissen, Bestätigung von Zeugnissen und sonstigen Documenten.

Seitens des Administrativ-Bureaus ausgefertigte Sittenzeugnisse 1.291

Seitens der Commissariate ausgefertigte Sittenzeugnisse:
 selbstständig 498
 im berichtlichen Wege 1.209

Bestätigungen von Zeugnissen, und zwar:

behufs Ehe-Aufgebot	14.727
„ Uebnahme von Findlingen	2.500
„ Feststellung der Persons-Identität	903
Bestätigungen sonstiger Art	2.259

III. Aeusserungen über Einbürgerungsgesuche, Gesuche um Heimatzuständigkeit und Verleihung des Bürgerrechtes.

Aeusserungen seitens des Administrativ-Bureaus der 1. Section an den Wiener Magistrat:

über Gesuche um Einbürgerung	640
„ „ „ Heimatzuständigkeit	854
bei Bürgerrechtsverleihung	68

IV. Berichte und Correspondenzen der Commissariate.

Zahl der Berichte an die Polizeidirection 170.013

Zahl der Correspondenzen:

mit dem Magistrate und sonstigen Gemeindebehörden	22.579
„ den Bezirkshauptmannschaften	6.231
„ der Staatsanwaltschaft	7.050
„ den Landes- oder Kreisgerichten	6.518
„ „ Bezirksgerichten	25.467
„ dem Militärgerichte	278
„ den Postdirectionen und den Postämtern	740
„ „ Telegraphendirectionen und den Telegraphen- ämtern	39
mit den Finanzbehörden	4.044
„ „ geistlichen Behörden	455
„ „ Schulbehörden	989
„ „ Militärbehörden (Gerichte ausgenommen)	3.001
„ „ Krankenanstalten	19.657
„ „ Privatanstalten und Privat-Instituten	4.895
„ „ anderen Commissariaten	137.421
„ allen sonstigen Anstalten und Behörden	2163

Summe der Berichte und Correspondenzen 411.540

Von diesen geschahen schriftlich 297.013

„ „ „ telegraphisch 114.527

V. Assistenzen.

Zu solchen wurden verwendet:

Für Gerichtsbehörden	}	16 Beamte,
		975 Wachorgane,
„ Militärbehörden		9 „
„ Finanzbehörden		161 „
„ Bezirkshauptmannschaften	}	13 Beamte,
		346 Wachorgane,
„ Magistrat u. sonstige Gemeindebehörd.	}	2 Beamte,
		908 Wachorgane,
„ den Wasenmeister und für Private	}	3 Beamte,
		2.463 Wachorgane,
Bei Auctionen und Licitationen	}	56 Beamte,
		474 Wachorgane,

Zusammen 90 Beamte, 5.336 Wachorgane.

VI. Sicherstellung von Effecten:

1.259.

VII. Ertheilungen von Rathschlägen und Belehrungen:

54.639.

XXI. Abschnitt.

Verlust- und Fundanzeigen.

Bei den Commissariaten inclusive der Polizei-Inspectionen auf den Bahnhöfen kamen vor:

Verlustanzeigen	4.442
Fundanzeigen	2.036
Friedensrichterliche Verhandlungen in Angelegenheiten der Verlustträger und Finder	474
Fundsbestätigungen wurden ausgefertigt	570
Funde in den Wagen der Tramway und auf den Schiffen der Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft (innerhalb des Wiener Polizeirayons) wurden bei den Directionen derselben angezeigt	604

Im Ganzen entfallen auf 100 Verluste circa 59 Funde.

Zahl der besonderen Kundmachungen über Verluste	177
Druckkosten hiefür	fl. 221.10
Anschlagkosten	„ 88.50